



Fig. 360. Lommatzsch, Kirche, Emporen-Grundriß.  
Das Chorgewölbe siehe Fig. 373.

högen gegen das Langhaus. Der Fußboden war 60 cm aufgeschüttet. In den Ecken des Innenraumes und in der Mitte waren Pfeiler angelegt, über denen zwei Rippenkreuzgewölbe lagen.

Die Glockenstube gibt den Beweis, daß der Bau in das 12. Jahrhundert zurückreicht. Die 1,15 m starken Mauern durchbrechen 6 gekuppelte ro-